



Beschreibung der Sprechstelle

Die Feuerwehr-Wandsprechstelle PFM-330 D im roten, abschließbaren Stahlblechgehäuse mit Sichtfenster entspricht in ihrer Ausführung der Norm ÖNORM F 3033 und wird elektronisch gemäß VDE 0828 / EN 50849 überwacht. Über Leuchttasten können 5 Alarmdurchsagen aus dem Textmodul PMM-132 B des PSS-224 C in fünf frei konfigurierbare Zonen aufgerufen werden, womit im Alarmierungsfall die gezielte Evakuierung eines Gebäudes eingeleitet werden kann.

Das Gerät wurde speziell für seinen Einsatzzweck entwickelt und für den Bediener (Rettungskräfte) optimiert. Eine einfache Installation und intuitive Bedienung sind selbstverständlich.

Bitte beachten Sie noch folgende Merkmale:

- Gerät entspricht ÖNORM F 3033.
- 5 genormte Leuchttasten für Alarmdurchsagen.
- Genormte Leuchttaste für Entwarnungsdurchsage.
- Genormte, abgedeckte Leuchttaste für Rückstellen / Abschalten der aktiven Alarmdurchsage.
- Optische Signalisierung der Betriebszustände der PFM-330 D (Betrieb, Störung, Bus besetzt).
- Vorverstärker für das Mikrofon mit Gate zur Unterdrückung von Nebengeräuschen und Kompressor zur besseren Sprachverständlichkeit und Übersteuerungsfestigkeit.
- Einfache Montage, Auf- und Unterputz möglich.

- Überwachung des Mikrofons (Modul PMO-400 B auf Hauptboard integriert), der Signalwege und der Sprechstaste gemäß VDE 0828 / EN 50849 .
- Robustes, abschließbares Stahlblechgehäuse mit Plexiglasfenster.
- Einfache Programmierung / Zuweisung der Alarmdurchsagen über Software „ConfigV3000“.
- Austauschbares Schloss im Standard-Halbzylinderformat.

★

Technische Daten	PFM-330 D
Frequenzbereich	300Hz-6kHz
Richtcharakteristik	Niere
Stromversorgung	über externen Bus von PSS-224 C, 24V DC
Busanschluss	10-pol. System-Stecker
Mikrofon	dynamisches Handmikrofon mit Sprechstaste
Abmessungen	300 x 200 x 70 mm
Gewicht	1,7 kg

Modellbezeichnung

„VARES-3000“ Feuerwehr-Wandsprechstelle PFM-330 D